Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 285.

Dinstag den 14. Dezember 1875.

(4276-1)

Mr. 2133.

Umtsdienerstelle.

Beim t. t. Begirtsgerichte Reifnig ift eine Umtsbienerftelle mit bem Gehalte jährlicher 250 fl. und dem Borrudungsrechte in ben höhern Gehalt von 300 fl., nebst 25perzentiger Activitätszulage und bem Rechte zum Bezuge ber Amtstleibung in Erlebigung gekommen.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Geluche, insbesonders unter Nachweisung der Kenntnis ber beutschen und flovenischen Sprache, sowie ber Vertigkeit zur Berfaffung ichriftlicher Berichte im

borichriftsmäßigen Wege

bis 13. Jänner 1876

bei biefem Brafibium einzubringen.

Die anspruchsberechtigten Militärbewerber werben auf bas Gesetz vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. Bl., und die Berordnung vom 12. Juli ftellt werben, werden vorzugsweise berücksichtiget. 1872, 3. 98, gewiesen.

Rudolfswerth, am 10. Dezember 1875.

A. k. Areisgerichte - Drafidium.

(4268-1)

9tr. 2460.

Concurs-Ausschreibung.

Stelle des Organisten und Megners zu besetzen, schrift alsbald Beschäftigung. mit welcher ber provisionsfähige Monatsohn von Bweiundzwanzig (22 fl.) Gulben und 81 1/2 fr., ein lährliches Baufchale von achtzehn (18 fl.) Bulben und hieher zu richten. 90 fr. aus ber Bruberlabe für Musikalien gur Rirchenmusit, ein Naturalquartier ober in Ermang- ber 1875.

lung desfelben dreißig (30 fl.) Gulben Duartiergeld und endlich ber gefetliche und jährlich wenig ftens 100 fl. betragende Untheil an ber Stolagebühr verbunden find.

Bewerber um biefen Dienstpoften haben ihre

eigenhändig geschriebenen Besuche

binnen längftens bier Bochen bom heutigen Tage an gerechnet bei biefer t. t. Bergbirection einzureichen, und sich barin über Alter, Stand, sittliches Wohlverhalten, die Kenntnis ber beutschen und frainischen Sprache, insbesonbere aber über ihre Bewandtheit im Orgelfpiele und bie Kenntnis bes Generalbaffes auszuweisen.

Jene Bewerber, welche überbies die Befähigung zum Unterrichte in Saiten- und Blaginftrumenten an ber hierortigen Werksvolksichule und gur Leis tung ber hiefigen Werkskapelle nachweisen, für welche Leiftungen besondere Honorierungen in Aussicht ge-

3bria, am 9. Dezember 1875.

R. t. Bergdirection.

(4275-2)

Mr. 88.

Aushilfsbeamtenstelle.

Bei bem gefertigten t. f. Bezirksgerichte finbet Bei ber t. t. Bergbirection in Ibria ift bie ein Aushilfsbeamter mit guter geläufiger Sand-

Bezügliche Gefuche find

bis 20. Dezember

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 9. Dezem=

Mr. 17629.

Danksagung.

Berr Institutsvorsteher Alois Balbherr hat bem Unterzeichneten eine Partie abgetragener Betleibung für bie Urmen gur Berfügung geftellt.

Diefer Act von Milbthätigkeit wird mit Dank zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Laibach am 13. Dezember 1875.

Laschan, Bürgermeifter.

(4256-2)

Mr. 661.

Aweite Lebrerstelle

an ber zweiklaffigen Bolksichule in Gairach, womit ber Jahresgehalt von 400 fl. und ber Genug ber freien Wohnung im Schulhaufe, beftehend aus zwei Zimmern, Rüche, Speisekammer, Reller und Solzlege verbunden ift, ift zu befegen.

Auf Lehrerinnen, die auch in weiblichen Sandarbeiten Unterricht ertheilen konnen, wird befonbers Rudficht genommen. Gehörig bocumentierte Gefuche find an ben Ortsfculrath in Sairach

bis 25. Dezember 1875

zu überreichen.

R. t. Bezirksfculrath Loitsch, am 2. Dezember 1875.

Der Borfigenbe: Anton Dgring.

Anzeigeblatt.

(4126 - -1)

Befanntmadjung.

Dit Bezug auf bas biesfeitige Cbict bom 22. Mai 1874 wird vom gefertigten t. t. Notar ale Gerichtecommiffar befannt Bemacht, bag bie Bornahme ber Berlag-abhanblung nach bem am 3. Mai 1874 in ber Stadt 3dria in Rrain ab intestato berftorbenen activen t. t. Materialien=Berwalter Berrn Eugen Reiner, geboren am 5. Juli 1813 in der foniglichen Stadt Taus, Begirt Taus, Rreis Bilfen, in Böhmen

am 8. 3anner 1876,

bormittage 9 Uhr, in meinem Abfteigquartier im "fcmargen Abler" 58 .- Rr. 78 du Idria ftattfinden wird, wozu fammtliche Erbeintereffenten und Gläubiger perfonlich ober burch mit legalifierter Bollmacht aus. Bewiefenen Dachthaber zu ericheinen ein-Beladen werden.

R. f. Motariat von Loitich, am Wohnfige gu Planina, am 25. November 1875. Albert Joh. Ritter v. Goeffern-Saalfeld, t. t. Rotar und Gubflitut bes t. t. Gerichts. sprengels Idria.

(4133-3)

Nr. 4609.

Dritte ercc. Feilbietung. wird befannt gemacht:

Es fei über Anfuchen bes Berrn Leopolb Bentner bon Möttling die britte execu-tive Feilbietung ber bem Marto Remanic bon Bogatovo gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 629 fl. gedatten Realität sub Extr.- Rr. 76 Steuergemeinde Bogatovo bewilliget und hiegu bie Feilbietungs-Tagfatung auf ben

22. Dezember 1875 bon 9 bis 10 Uhr vormittags in ber Betichtetanglei mit dem Beifote angeordnet worden, daß die Realität bei biefer dritten Beilbietung auch unter bem Schatunge. werth hintangegeben werben wirb.

R. t. Begirtegericht Möttling am 2. August 1875.

(3802 - 3)

Grecutive Realitäten-Berfteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Reifnig wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen ber t. f. Finangprocuratur für Rrain bie erec. Berfteige. rung ber bem Meldior Arto von Raunidol Dr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 1144 fl. gefchatten, im Grundbuche ber Berrichaft Reifnig sub Urb. Dr. 877 vortommenden Realitat bewilliget und hiegu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und amar bie erfte auf ben

18. Dezember 1875, bie ameite auf ben 19. Janner

und bie britte auf ben

19. Februar 1876,

jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Unhange angeordnet worden, bag bie Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungemerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben merben mirb.

Die Licitationsbedingniffe , wornad inebefondere jeder Licitant bor gemachtem Anbote ein 10% Badium guhanden ber Bicitationscommiffion gu erlegen bat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsextract tonnen in ber dies-gerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

R. t. Bezirtegericht Reifnig, am 14ten

(3905 - 3)

Mr. 4044.

Crecutive

Realitäten-Verfteigerung. Bom t. t. Bezirtegerichte Genofetich die zweite auf ben

befannt gemacht: 24. Janner Es fei über Unfuchen ber t. t. Fi- und bie britte auf ben wird befannt gemacht: nangprocuratur bie erec. Berfteigerung ber bem Bofef Bobboj von St. Dichoel ge- jedesmal vormittage um 9 Uhr, hieramts R. f. Begi hörigen, gerichtlich auf 980 fl. geschätten, mit bem Anhange angeordnet worden, daß vember 1875.

im Grundbuche ber herrichaft Luegg sub | bie Bfantrealität bei ber erften und zweiten Urb. - Rr. 120 portommenben Realitat bewilligt und hiezu brei Feilbietunge-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

18. Dezember 1875, bie zweite auf ben

19. Janner

und die britte auf ben 19. Februar 1876,

jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, im Berichtslocale mit bem Unhange angeordnet worden, baß bie Pfanbrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schäpungemerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben merben mirb.

Die Licitationebedingniffe, wornach inebefondere jeber Licitant por gemachtem Unbote ein 10% Babium guhanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefehen merben.

Senofetich, 25. September 1875.

9tr. 5062.

Grecutive Realitäten Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Egg wird

bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen ber t. t. Finangprocuratur in Laibach in Bertretung bes b. bie exec, Berfteigerung ber bem Andreas Beben von Rertina gehörigen, gerichtlich auf 1660 fl. geschätten, im Grundbuche Cherrenbuchel Urb .. und Retf. = 92r. 43 portommenben Realitat bewilliget und hiegu wirb. brei Feilbietungs-Tagfagungen, und gmar bie erfte auf ben

24. Dezember 1875,

25. Februar 1876,

Beilbietung nur um ober fiber bem Goa-Bungswerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werben wirb.

Die Licitationebebingniffe, wornach insbefondere jeber Licitant por gemachtem Anbote ein 10% Badium zuhanden der Licitationscommission zu erlegen hat, so wie bes Schätzungeprototoll und ber Grundbucheertract tonnen in ber bieggerichtlichen Regiftratur eingefehen merben.

R. t. Bezirtegericht Egg, am 22. Dt. tober 1875.

(4169-2)

Mr. 5191.

Grecutive Realitäten-Versteigerung. Bom t. t. Begirtegerichte Egg wirb

befannt gemacht: Es fei über Unfuchen bes Bartl Beoc in Luftthal bie exec. Berfteigerung ber bem Johann Buric von Forcach gehörigen, gerichtlich auf 400 fl. gefchatten Realität ad Bfarrgilt Manneburg Urb. - Dr. 111 bewilligt und hiezu brei Teilbietunge. Tag-

fatungen, und zwar die erfte auf be 24. Dezember 1875, die zweite auf ben

24. Janner und die britte auf ben

25. Februar 1876, jebesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, Merats und bes Grundentlaftungsfondes hieramts mit bem Unhange angeordnet worden, bag bie Pfanbrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober fiber bem Schätzungewerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10%, Badium zuhanden ber Licitationecommiffon zu erlegen hat, sowie bas Chagungeprototoll und ber Grund. bud, Begtract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefeben merben.

R. t. Begirtsgericht Egg, am 1. Do.

(4296-1)Mr. 12897.

ift, daber gu ber auf ben

Dritte exec. Feilbiefung. Bon bein t. f. Bezirtegerichte Feiftrig wird befannt gemacht, daß zu ber in bet Executionsfache bes Josef Miggir von Roggo gegen Sebaftian Nemc bon Bitine pcto. 48 fl. 40 fr. mit Beideibe vom 30. 3uni 1875, 3. 6525, auf ben 23ften Robember 1875 angeordneten zweiten erec.

21. Dezember 1875 bestimmten britten Feilbietung gefdritten merden mirb.

Realfeilbietung tein Raufluftiger ericienen

R. t. Begirtegericht Feiftrig am 24ften Rovember 1875.

(4297 - 1)

Mr. 12747.

Oritte exec. Feilbietung. Bon bem f. t. Begirtegerichte Feiftrig wird fundgemacht, daß die in ber Erecutionsfache des herrn Johann Tomsic von Feiftrig wiber Unton Stefancie von 3ablanig, peto. 76 fl. 71 fr. mit bem Bezweite exec. Realfeilbietung mit Ginverftandnie beiber Theile für abgehalten er-

auf ben 17. Dezember 1875

R. t. Bezirtegericht Feiftrig am 19ten Rovember 1875.

(4307 - 1)

Nr. 2462.

Zweite und dritte exec. Feilbietung.

Bom t. f. Bezirtegerichte in Reumartil wird befannt gemacht, daß zu ber mit diesgerichtlichem Beicheibe vom 7. Dttober 1875, 3. 1928 und 2022, auf ben 7. Dezember 1. 3. angeordneten erften exec. Feilbietung ber ber Frau Ludovita Bollat von Reumarktl eigenthümlich gehörigen, im diesg. Grundbuche sub Grundbuchs. Rr. 1181, Urb. - Mr. 205 u. 206 ad Berr. ichaft Reumartil vortommenben Realitäten tein Raufluftiger erfchienen ift, weshalb gur zweiten und britten auf ben

7. Jänner und 8. Februar 1876

angeordneten Feilbietungs-Tagfatung mit bem früheren Unhange gefdritten wirb.

R. t. Begirtegericht Reumarttl am

9. Dezember 1875.

(4067-2)

Nr. 11450.

Dritte exec. Feilbietung. Bon bem t. t. Begirtegerichte Feiftrig

wird befannt gemacht:

Es feien in der Executionsfache bes Berrn Unton Domladie von Feiftrig gegen Johann Defleva von Smerje Dr. 14 die mit Befdeibe vom 18. Dai 1875, Bahl 4944, auf ben 22. Ottober und 23. November 1875 angeordneten erfte und zweite erec. Feilbietung der bem Johann Defleva gehörigen, im Grundbuche ad Berrichaft Guttenegg sub Urb.=Dr. 28 vortommenden Realität mit dem Beifate für abgehalten erflart worben, bag es bei ber britten auf den

21. Dezember 1875 angeordneten Feilbietung fein Berbleiben

R. t. Bezirtegericht Feiftrig am 16ten Oftober 1875.

(4051 - 3)

Mr. 5391.

Dritte erec. Jeilbietung. Bom t. t. Bezirtsgerichte Sutich

wird mit Bezug auf bas Ebict bom 14ten Juli 1875, 3. 3597, befannt gemacht:

Es feien in der Executionsfache ber t. f. Finangprocuratur gegen Josef Zaje peto. 947 fl. 80 fr. die beiben ersten mit Bescheid vom 14. Juli 1875, 3. 3597, auf ben 21. Oktober und 18. November 1875 angeordneten Feilbietungetagfagun= gen ber Realitat sub Retf. = Rr. 84 ad Bfarrgilt St. Beit mit bem für abgehalten ertlärt worben, daß es bei ber britten

23. Dezember 1875 angeordneten Feilbietung fein Berbleiben

Ottober 1875.

(4105-2)

Grinnerung

an bie enbefannten Erben ber Urfula, Mgnes, Unna und Dichael Arto

von Ravnidol. Bom t. t. Begirtsgerichte Reifnig

wird benfelben biemit erinnert, bag ihnen gur Empfangnahme ber für fie bestimmten Realfeilbietungs - Rubriten mit Befcheibe bom 27. Auguft 1875, 3. 5264, betreffend die exec. Feilbietung der dem Meldior Arto von Ravnidol gehörigen Realität Urb.-Nr. 877 ad Berricaft Reifnig, Simon Batis von Juriovic als curator ad actum bestellt und ihm obige Rubriten zugeftellt worben finb.

R. t. Begirtegericht Reifnig, am 14ten November 1875.

(4298-1)Nr. 12895.

Zweite exec. Feilbietung. Bon dem t. t. Bezirtsgerichte Feiftriz wird betannt gemacht, daß zu der in der Executionssache des Berrn Josef Domicheibe vom 19. Ottober 1875, 3. 11545, ladis von Feiftrig gegen herrn Unton auf ben 19. November I. 3. angeordnete Tomeit von bort, peto. 2200 fl. mit Befcheibe vom 21. Auguft 1875, 3. 9117, auf den 23. November 1875 angeor)neflart murbe, bag es aber bei ber britten ten erften erec. Realfeilbietung tein Rauf. luftiger erschienen ift, daher zu ber auf ben

24. Dezember 1875 angeordneten Feilbietung fein Berbleiben angeordneten zweiten Feilbietung gefchrit.

ten werden wird. R. t. Begirtegericht Feiftrig am 24ften

(4295 - 1)

November 1875.

Nr. 12896.

Zweite exec. Feilbietung.

Bon bem t. t. Begirtegerichte Feitrig wird betannt gemacht, baß zu ber in ber Executionefache ber Rirche St. Betri gu Dornegg, burch frn. Frang Beniger, gegen Maria Barbis von Topole, peto. 106 fl. 40 fr. mit Beicheide vom 8. Auguft 1875 3. 8341, angeordneten erften exec. Realfeilbietung tein Raufluftiger erichienen ift, baher zu ber auf ben

24. Dezember 1875

bestimmten zweiten Feilbietung geschritten merben mirb.

R. f. Bezirtegericht Feiftrig am 24ften November 1875.

Nr. 5383.

Grecutive Realitäten=Versteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Egg wird

bekannt gemacht:

Es fei über Unfuden bes f. f. Steueramtes Egg bie exec. Berfteigerung ber bem Johann Jurid in Tortichach gehörigen, gerichtlich auf 500 fl. gefcatten, im Grund. buche Manneburg Urb .- Mr. 111 vortommenden Realität bewilliget und hiezu brei Feilbietunge-Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben

24. Dezember 1875, bie zweite auf ben

24. Janner

und die britte auf den 25. Februar 1876,

jebesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hieramts mit bem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schatungemerth, bei ber britten auch unter demfelben hintangegeben merben mirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Anbote ein 10perg. Babium guhanden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Shatungsprototoll und ber Grundbucheertract tonnen in ber bieggerichtlichen Regiftratur eingefehen werben.

R. t. Bezirtegericht Egg, am 12. Nobember 1875.

(3803-2)

Nr. 5251.

Grecutive Realitaten-Berfleigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Reifnig wird bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen ber t. f. Finang. procuratur in Laibach bie erec. Berfteigerung ber bem Unton Tetang von Buchele-R. t. Bezirtegericht Sittic, am 14ten borf Rr. 42 gehörigen, gerichtlich auf 555 fl. geschäuten, im Grundbuche ber Berricaft Anfuchen bee Josef Strojan von Mollau 13. Oftober 1875.

Dr. 7295. | Reifnig sub Urb. Dr. 447 vorlommenben gegen Dichael Strojan von bort, reft. Realität bewilligt und hiezu brei Feilbie- beffen Berlag, wegen aus bem biesgericht tunge-Tagfatungen, und zwar bie erfte lichen Bergleiche vom 8. Juli 1874, Bahl auf ben

24. Dezember 1875,

bie zweite auf ben

25. Janner und die britte auf ben

25. Februar 1876, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtelotale mit bem Unhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben wirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefonbere jeber Licitant por bem gemachten Unbote ein 10perg. Badium gu handen ber Licitationscommiffion gu erlegen hat, fowie bas Schatzungeprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefeben merben.

R. t. Bezirtegericht Reifnig, am 12ten Oftober 1875.

(4262-2)

Mr. 22186.

Executive Feilbietung.

Bom t. t. ftabt. beleg. Bezirtegerichte Laibach wird befannt gegeben, es fei gur Bereinbringung ber bem Frang Ifoleut von Laibad, burch Dr. Dlofde, gegen Johann Bodobnit von Bodgora, bergeit in Beifcheid guftebenben Forberung per 53 fl. 811/2 tr. fammt Unhang bei ausgemiefenem exec. Afterpfandrechte die exec. Feilbietung bas für ben Schuldner im Grunde ber aufforderungeurtunde bom 9. Juni 1869 jur Sicherftellung des Rauffcillinges per 106 fl. und ber Untauferechte für die Aderpargelle Dr. 858 auf der Realitat Urb.-Dir. 707/b, Boft-Mr. 44 ad Michelstetten Dans . 3. 1 haftenden Bfanbrechtes bewilliget und gur Ueber. Die zweite auf ben nahme berfelben Die Tagfatungen auf ben

22. Dezember 1875 und 8. 3anner 1876,

jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Unhange angeordnet worben, daß die in Execution gezogene Shpothetarforderung nur bei der zweiten Feilbietung, nöthigenfalls auch unter bem Rennwerthe an ben Deiftbietenben hintangegeben merben wird.

R. f. ftabt -beleg. Begirtegericht Laibach am 13. November 1875.

(3986 - 3)

Mr. 3886.

Erinnerung

an Georg Benedig von Radmannes dorf und deffen allfälligen unbefannten Rechtenachfolger.

Bon bem t. t. Begirtogerichte Rab. manneborf wird bem Beorg Benedig bon Radmanneborf und beffen allfällige unbefannte Rechtenachfolger burch ben curator ad actum hiemit erinnert:

Es habe Simon Rogman von Rabmanneborf mider benfelben bie Rlage auf Erfigung bee Eigenthumes ber Realitat Retf .= Dr. 439 H ad Berrichaft Rabmannsborf und Boft-Mr. 297 ad Stadtgült Rab. mansborf sub praes. 29. Oftober 1875, 3. 3886, hieramte eingebracht, worüber gur orbentlichen munblichen Berhandlung die Tagfatung auf ben

17. Dezember 1875,

a. G. D. hiergerichts angeordnet und dem Geflagten wegen ihres unbefannten Auf- bie zweite auf ben enthaltes Frang Dlip von Rabmanneborf ale curator ad actum auf ihre Befahr und die britte auf ben und Roften beftellt murbe.

Deffen werden biefelben zu bem Ende jedesmal vormittags von 10 bis 12 uhr, fanbigt, bamit fie allenfolls in genenge and verftanbigt, damit fie allenfalls zu rechter im Gerichtelotale mit bem Anhange an beren Sachwalter bestellen und anher nam- bei ber erften und zweiten Feilbietung nur beit zu machen baben, mibricens biefe haft zu machen haben, widrigens biefe um ober über dem Schätzungswerth, bei um ober über dem Schätzungswerth, bei um ober über dem Schätzungswerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben bint berhandelt werben wirb.

R. t. Begirtegericht Rabmanneborf, am 31. Ottober 1875.

Mr. 4817. (3820 - 3)

wird hiemit befannt gemacht: Es fei bon biefem Berichte über das 2189, fouldigen 210 fl. B. B. c. s. c. in bie exec. öffentliche Berfteigerung ber bem letteren gehörigen, im Grundbuche ber Berrichaft Sittid Rengeramt sub Urb. Der. 87 vorkommen Realität in Mullau im gerichtlich erhobenen Schätzungewerthe von 926 fl. ö. 28. gewilligt und gur Bornahme berfelben vor diefem Berichte die Feil. bietungs Tagfatungen auf ben

16. Dezember 1875,

13. Janner und

17. Februar 1876,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, mit bem Unhange bestimmt worden, daß obige Realität nur bei ber letten angeordneten Feilbietung bei allenfalle nicht erzieltem ober überbotenem Schätzungswerthe auch unter bemfelben an ben Deiftbietenben hintangegeben merbe.

Die Licitationsbedingniffe, bas Gda. hungsprototoll und der Grundbucheertract tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhn. lichen Umtoftunden eingesehen werden.

R. t. Bezirtegericht Sittid, am 15. September 1875.

(3658-2)

Mr. 4817.

Crecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Großlafdis

wird befannt gemacht: Es fei über Unfuchen ber Frau Bei' traud Grebeng bon Großlafdig bie erec. Berfteigerung ber bem Johann Socepar bon Bagorica gehörigen, gerichtlich auf 3857 fl. 20 fr. gefdatten Realität sub tom. II, fol. 1, Retf. Rr. 90 ad Zobele, berg bewilligt und hiezu brei Feitbietungs tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

23. Dezember 1875,

20. Janner und bie britte auf ben

19. Februar 1876,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 uhr, im hiefigen Amtelotale mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Bfandrealität bei der erften und zweiten Teilbietung nut um ober über dem Schätzungswerth, bei ber britten aber auch unter demfelben bintan gegeben werben mirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachten Unbote ein 10perg. Babium Buhanden ber Licitationscommiffion zu erlegen bat fowie bas Schätzungeprotofoll und ber Grundbucheertract tonnen in ber diebet vichtlichen Regiftratur eingesehen werden.

R. t. Begirtegericht Großlafchis, am 20. August 1875.

(3898 - 2)

Nr. 4615.

Grecutive Realitäten-Verfteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Genofetich wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes f. f. Steuer' amtes Senofetich nom. des hohen Merare Die erec. Berfteigerung ber dem Unton Ga jovic, nun Balentin Belto von Sajouse Rr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 2299 fi. gefchäuten Realitat, im Grundbuche ber Derrichaft Senofetid sub Urb. - Rr. 336/17 bewilliget und hiegu drei Beilbietungs. früh 9 Uhr, mit dem Anhange des § 29 Tagfahungen und zwar die erfte auf ben a. G. D. hiergerichts angepronet und den

22. Dezember 1875,

22. 3anuer

23. Februar 1876,

geordnet worden, bag bie Bfandrealität der dritten aber auch unter bemfelben bint angegeben werben wird,

Die Licitationebebingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachten Unbote ein 10perg. Babium guhanben ber Licitationscommiffion gu erlegen bat, fo wie bas Schäpungsprototoll und ber Bom dem f. t. Bezirkegerichte Sittich Grundbuchsextract tonnen in der diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werden.

R. t. Begirtegericht Genofetich, am

(3987_2) 9r. 3900.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Rabmannes

borf wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Frang Legat bon Lees die exec. Berfteigerung ber ber Elifabeth Rabit von Radmannedorf geborigen, gerichtlich auf 2350 fl. gefcatten, im Grundbuche der Stadigilt Rabmanns. borf sub Boft .- Dr. 32 vortommenben Realitat bewilligt und hiezu brei Feilbietunges Tagfagungen, und zwar bie e fte auf ben 22. Dezember 1875,

die zweite auf ben

22. Janner

und die britte auf beit

22. Februar 1876, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit bem Unhange angeordnet worben, daß die Bfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über ben mirb.

Die Licitationsbebingniffe, wornach inebefonbere jeber Licitant por gemachtem Unbote ein 10perz. Babium zuhanden Die Licitationsbedingunge, wachtem ber Licitationscommission zu erlegen hat, insbesondere jeder Licitant vor gemachtem der Licitationscommission zu erlegen hat, insbesondere in 10% Badium zuhanden der Anbote ein 10% Badium zuhanden der Grundbuchsertract tonnen in ber biesge-

am 31. Ottober 1875.

(4040-2)

Mr. 5897.

Erecutive Feilbietung.

Bon dem t. f. Bezirtegerichte Sittich wird hiemit bekannt gemacht:

Es fei von biefem Gerichte über bas Unfuchen des Anton Boch von Oberduplic Regen Johann Bibic von Trofchein wegen aus dem Bergleiche vom 27. Sept. 1864, 3. 14227, schuldigen 43 fl. 20 fr. ö. 28. c. s. c. in die exec. öffentliche Berfteigerung ber bem lettern gehörigen, im Grundbuche ber Berrichaft Sittich Gebirgeamt sub Urb. Mr. 160 vortommenden Realität in Trofdein, im gerichtlich erhobenen Schabungswerthe von 3760 fl., gewilligt unb richte bie Teilbietungetagfatungen auf ben auf ben

23. Dezember 1875, 20. Janner und 24. Februar 1876,

ledesmal vormittags um 9 Uhr, mit bem Unhange beftimmt worden, bag obige Realitat nur bei ber letten Feilbietung bei Menfalle nicht erzieltem ober überbotenem Shagungewerthe auch unter bemfelben an ben Meiftbietenben hintangegeben werbe.

Die Licitationsbedingniffe, bas Schabungsprototoll und ber Grundbuchsertract tonnen bei biefem Berichte in ben gebohnlichen Umteftunden eingefehen werben. R. t. Bezirtegericht Gittich, am 30ften

Ottober 1875

Nr. 6232.

(4209-2)Executive Feilbietung.

Bon dem t. t. Bezirtegerichte Loitich

wird hiemit bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Berrn Unton Mofdet von Laibach gegen Thomas Merher bon Stermiga megen aus bem Bablungsauftrage bes t. t. Begirtegerichtes Abelsberg vom 14. Rovember 1871, Bahl 6303, schuldigen 100 fl. sammt Anhang Realitäten-Versteigerung. in die exec. öffentliche Berfteigerung ber bem lettern gehörigen, im Grundbuche Daasberg sub Retf. = Nr. 135/1 vortom= menben Reolität, im gerichtlich erhohenen Shatungswerthe von 200 fl. gewilliget und gur Bornahme berfelben die exec. Beilbietungetagjatungen auf ben

23. Dezember 1875,

20. Jänner und 21. Februar 1876,

lebesmal vormittage um 10 Uhr, in ber Berichtetanglei mit dem Anhange beftimmt borben, bag bie feilgut ietenbe Realität nur bei ber letten Feilbietung auch unter bem Schätzungswerthe an ben Deifibielenben hintangegeben merbe.

Das Schätzungsprototoll, ber Grundbuchsextract und die Licitationsbedingniffe tonnen bei diefem Gerichte in den ge-

Oftober 1874.

(4027 - 2)

Mr. 7183.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom t. f. Bezirtegerichte Laas wird

befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Unton Doles von St. Beit die exec. Berfteigerung ber ber Marianna Koroschez von Koroschie gehörigen, gerichtlich auf 125 fl. geschätzten, im Grundbuche Nablischet sub Urb. - Nr. 315½/308½ Retf.-Rr. 844 vortommenden Realitat bewilligt und hiezu brei Feilbietunge. Tagfatungen, und zwar die erfte

22. Dezember 1875,

bie zweite auf ben

22. Jänner

und die britte auf ben 22. Februar 1876,

jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei in Laas mit bem Uns bem Schatzungewerth, bei ber britten aber hange angeordnet morben, bag bie Bfanbauch unter demfelben hintangegeben mer- realität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schatungs. werth, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben merden mirb.

Licitationecommiffion gu erlegen hat, fowie das Schähungspretofoll und ber Grund. richtlichen Registratur eingesehen werben. bas Schätungspretofoll und ber Grund-R. t. Bezirtsgericht Rabmannsborf, buchergract können in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werben.

R. f. Begirtegericht Laas, am 3ten

September 1875.

(3900-2)

Rr. 4616.

Grecutive Realitäten-Berfteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Genofetich mirt befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen ber t. t. Steueramtes Senofetich nom. bes h. Merars bie exec. Berfteigerung ber bem Berni Debenc von Sajouze Dr. 6 gehörigen, gerichtlich ouf 2382 fl. geichatten Realität im Grundbuche der Berricaft Genofetich sub Urb .-Dr. 324 bewilligt und biegu brei Feilbietunge-Tagfatungen, und zwar bie erfte

22. Dezember 1875,

bie greite auf ben

22. Janner

und bie britte auf ben

23. Februar 1876,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Gerichtelotale mit bem Unhange angeordnet worden, bag bie Pfandrealitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungewerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben merben wirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbefondere jeder Licitant por gemachtem Anbote ein 10perg. Badium guhanden ber Licitationecommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungeprotofoll und ber Grundbucheegtract fonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Genofetich, am 13. Ottober 1875.

Nr. 5659

Grecutive

Bom t. t. Bezirtegerichte Rrainburg

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Johann Erichen von Oberfeichting, burd Dr. Burger von Rrainburg, die exec. Berfteigerung ber bem Bohann Ratove von Biden ge-borigen, gerichtlich auf 2521 fl. geschätten, im Grundbuche ber Berifchaft Lad sub Urb. - Dr. 1872 vorfommenden Realitäten bewilligt und hiezu brei Feilbietungs. Tag. fatungen, und zwar die erfte auf ben

23. Dezember 1875, bie zweite auf ben 26. 3anner

und die britte auf ben 28. Februar 1876,

jebesmal vormittage von 9 bis 12 Uhr, in ber Berichtetanglei in Rrainburg mit bohnlichen umteftunden eingesehen werden. bem Anhange angeordnet worden, bag richtlichen Registratur eingesehen werden R. t. Bezirtegericht Loitich am 2ten Die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Oftober 1875.

Schätzungemerth, bei ber britten aber auch ! unter bemfelben bintangegeben werben wirb.

Die Licitationsbedingniffe, mornach insbefondere jeder Licitant por gemachtem Anbote ein 10% Babium gu handen ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fo-mie bas Schätzungsprototoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefeben merben. R. t. Begirtegericht Rrainburg, am

20. Ottober 1875.

Mr. 5592.

Dritte exec. Feilbietung.

Bom t. f. Begirtegerichte Gittich wirb mit Bezug auf bas Ebict vom 14. Juli 1875, 3. 3600, befannt gemacht, bag bie beiden erften mit diesgerichtlichem Bescheibe vom 14. Juli 1875, 3. 3600, auf ben 21. Oftober und 18. November 1. 3. angeordneten Reilbietungen ber Realität ad Berricaft Sittid Felbamt Urb .- Dr. 134 und 135 mit bem für abgehalten erflart werben, baß es bei ber britten auf ben

23. Dezember 1875 angeordneten Feilbietung unter bem porigen Unhange fein Berbleiben habe.

R. t. Bezirtegericht Sittich, am 21ften Oftober 1875.

(3897 - 2)

Mr. 4642.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Genofetich wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes f. t. Steuer. amtes Genofetich nom. bes hohen Merars bie erec. Berfteigerung bem 3atob Bofega ole Rechtsnachfolger bes Andreas Rat-lacen von Brewald Rr. 9 gehörigen, gerichtlich auf 500 fl. gefcatten, im Grundbuche ad Berrichaft Genofetich sub Urb .-Rr. 409 bewilliget und hiezu bret Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar biee rfte

22. Dezember 1875,

die zweite auf den

22. Janner

und die britte auf ben

22. Februar 1876, jebesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr, im Berichtstanglei mit bem Unhange an-geordnet worben, bag bie Pfanbrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über bem Schätzungemerth, bei der dritten aber auch unter bemfelben bintangegeben merben mirb.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefonbere jeber Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perg. Babium zuhanden ber Licitationscommission zu erlegen hat, fowie bas Schätzungeprototoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

R. t. Begirtegericht Genofetich, am 13. Oftober 1875.

(4168-2)

Nr. 4854.

Executive Realitäten-Berfteigerung. Bom t. t. Bezirtegerichte Egg wird

bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Jatob Rlopčit von Prevoje bie exec. Berfteigerung ber bem Datthaus Rovat von Rertina geborigen, gerichtlich auf 1068 fl. 66 tr. geichatten, ad Grundbuch Scherrenbuchel Urb. Mr. 34 portommenden Realität besatungen, und zwar die erste auf den 22. Dezember 1875,

die zweite auf ben

22. Janner und die britte auf ben

23. Februar 1876,

jebesmal vormittage um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Unhange angeordnet worben, bag bie Bfanbrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schatungewerth, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben merben mirb.

Die Licitationsbebingniffe, wornach inebefondere jeber Licitant bot gemachtem fomie bas Schätzungeprototoll und ber Grundbucheertract tonnen in ber bieege-

R. f. Bezirtegericht Egg, am 8ten

(3799-2)

Nr. 5241. Uebertragung

executiver Feilbietung.

Bom t. f. Bezirtegerichte Reifnig wirb hiemit bekannt gemacht:

Es fei bie mit Befcheibe vom 22ften Juni 1875, 3. 3601, auf ben 30. Buli 1875 angeordnet gewesene exec. Feilbietung ber bem Beter Bogoreleg von Traunif Dr. 87 gehörigen, im Grundbuche ad herrichaft Reifnig sub Urb. Dr. 1361 A vortommenben Realitat mit Beibehaltung bes Ortee und ber Stunde und mit bem porigen Unhange auf ben

22. Dezember 1875

übertragen worben.

R. t. Bezirtegericht Reifnig am Iten September 1875.

(4048 - 3)

Nr. 5593.

Dritte exec. Feilbietung.

Bom t. t. Begirtegerichte Sittich wird mit Bezug auf bas Ebict vom 14. Juli 1875, 3. 3627, befannt gemacht, bag bie mit Beicheib vom 14. Juli 1775, 3. 3627, auf ben 21. Oftober und 18. Robember 1875 angeordneten beiben erften Beilbietungen ber Realität ad Berrichaft Sittich Reugeramt Urb.-Rr. 58 mit bem für abgehalten erflart worben, bag es bei ber britten auf ben

23. Dezember 1875

angeordneten Feilbietung unfer bem porigen Unhange fein Berbleiben habe.

R. f. Begirtegericht Sittich, am 21ften Ottober 1785.

(3942 - 3)

Mr. 7119. Uebertragung dritter exec.

Weilbietung. Bom t. t. Begirtegerichte Abeleberg wird fundgemacht, bag in ber Executionsfache ber Frangista Bifich, burch Berrn Dr.

Deu, gegen Matthaus Maslo von Sence bie mit bem Bescheibe vom 12. Mai 1875, 3. 3876, auf ben 15. Geptember 1875 angeordnete britte exec. Feilbietung ber gegnerifden Realitat Urb. - Rr. 18 ad Schillertabor und bie zweite erec. Mobilarfeilbietung peto. 130 fl. 97 fr. c. s. c. mit Beibehalt des Ortes, ber Stunde und bem vorigen Unhange auf ben

22. Dezember 1875

übertragen worben ift.

R. f. Begirfegericht Abeleberg am 7. September 1875.

(3896 - 2)

Mr. 4198.

Grinnerung an Johann Cuci von Bringe, bergeit unbefannten Aufenthaltes.

Bon bem f. t. Begirtegerichte Genofetich wird bem Johann Guci von Bringe, bergeit unbefannten Aufenthaltes, hiemit erinnert :

Es habe wiber ibn bei biefem Berichte Rarl Teichl von Landol die Bagatell-Rlage pcto. 10 fl. 96 fr. c. s. c. über-reicht, worüber die Zagfagung auf ben

22. Dezember 1875

hieramte angeordnet worben ift.

Da der Aufenthaltsort bes Beflagten biefem Berichte unbefannt und berfelbe willigt und hiezu drei Feilbietungs-Tag. vielleicht aus ben t. t. Erblanden abmefend ift, fo hat man zu feiner Bertretung und auf feine Wefahr und Roften ben Andreas Doles von Landol als curator ad actum beftellt.

Johann Cuci wird hievon ju bem Ende berftanbigt, bamit berfelbe allenfalls gur rechten Zeit felbit ericheinen ober fich einen anbern Sachwalter beftellen und biefem Berichte namhaft machen, überhaupt im orbnungemäßigen Wege einschreiten und bie au feiner Bertheibigung erforberlichen Schritte einleiten tonne, wibrigens biefe Rechtsfache mit bem aufgesiellten Curator nach ben Bestimmungen ber Berichteorb. nung verhandelt werben und ber Be-Anbote ein 10perz. Babium zuhanden flagte, welchem es übrigens freifteht, feine ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, Rechtsbehelfe auch dem benanuten Curator an die Sand zu geben, fich bie aus einer Berabfaumung entftebenben Folgen felbft beigumeffen haben mirb.

Q. t. Bezirtegericht Genofetich, am

22. September 1875.

Specialitäten in Damen-Rleiderstoffen und Berliner Modellen in Confection.

Nouveautés

Weihnachts- und Heujahrs-Geschenke!! Manufacturwaren - Ctabliffement Damen-Moden- und Das

Wallenko.

Laibach, Hauptplatz Nr. 7,

(4178) 3-3

Herrenschlaf-röcke à 12 fl

(4311) 9-1

kleider, Herrenstoffe, Shawls, Plaids, Teppiche

und andere am Lager habende Gegenstände in reicher Answahl. (Bur Bequemlichteit bes P. T. Bublitums führe ich bon heute an provisorisch bas Metermaß ein.)

Wegen vorgerückter Saison in Modewaren und Confection außerordentlich billige Preise.

Neue metrische Masse und Gewichte

zimentiert, schönstens augestattet, zu billigen Preisen:

Eiserne Gewichte zu 1/2, 1, 2, 5, 10, 20 Kilo.

Messingene Gewichte, einzeln, von 1 Gramm aufwärts bis 5 Kilo das Stück.

Messingene Gewichte in Garnituren ohne Etui in 3 Sorten. Messingene Gewichte in Garnituren im Etui

Messingene Gewichte in Garnituren im Etui für Decimalwagen. Messingene Gewichte in Garnituren im Etui für Centimalwagen.

Flüssigkeitsmasse, massiv, aus Zinn, von ½ bis 2 Liter. Flüssigkeitsmasse aus Weissblech "½ 2 "

Trockenmasse aus Weissblech Trockenmasse aus Weissbiech zu 5, 10, 20 Liter.

Trockenmasse aus Holz von 1 bis 100 Liter.

Streichmasse hiezu.

Schnittwarenmasse, flach oder quadrat, aus Eisen oder Holz. Meterstäbe (früher Zollstab) aus Buxholz, Fischbein, Messing und Elfenbein.

Wagen aller Art in allen Grössen. Die Niederlage vorstehender Masse, Gewichte und Wagen befindet sich in der Eisenhandlung des

slitscher,

in Lalbach, Wienerstrasse 64.

Oekonomiebeamter.

ledig, 27 Jahre alt, absolvierter Acker-bauschüler, in allen Zweigen der Landwirthschaft bewandert, mit Praxis, der deutschen, slovenischen und kroatischen Sprache machtig, cautionsfahig, sucht einen Posten als Verwalter, (4309)

Gefällige Anträge übernimmt die Administration dieses Blattes unter

Chiffre M. Z. N.

Miens allergrößtes

(3230) 30 - 24

der als solid und reell anerkannten Firma

Bernhard Pollak. WIEN,

Kärntnerstraße Ur. 14

(vis-à-vis der Weihburggasse),

verkauft einzig und allein unter gewissen-haftester Garantie für beste Qualität und Echtheit der Waren fortwährend das

für jede Saison

Schafwoll-Kleiderstoffen,

Ebenso alle erdenklichen Gattungen Leinen-Mode-, Current- und Wirkwaren, Seiden- und Sammt-Bänder, sowie Guipür-Spitzen in allen Sorten, nebst tausend anderen Artikeln.

Derzeichnis

gratis und franco.

Bestellungen, selbst die kleinste, prompt gegen

Nichtconvenirendes wird anstandslos zurückgenommen. November 1875.

(4267-2)

Mr. 8849.

Grecutive Kabrnineveriteigerung.

Bom t. t. Lanbesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes herrn Ferdinand Mülleret in Laibach die exec. Bersteigerung ber bem Herrn Unton und der Frau Unna Rürschner gehörigen, mit exec. Pfandrechte belegten, gerichtlich auf 108 fl. 30 fr. geschätzten Fahrniffe, als : Möbel, Bettzeug, Ginrichtungsftüde u. f. w. bewilligt und gur Bornahme berfelben zwei Feilbietungs-Tagfagungen auf ben

23. Dezember 1875 und

10. Jänner 1876,

von 9 bis 12 Uhr vor- und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags, in Laibach Rlagenfurter-Strafe Saus-Dr. 67 mit bem Beifage angeordnet worden, daß die Pfanbstücke bei ber ersten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswerth, bei ber zweiten Feilbietung aber auch unter bemfelben gegen fogleiche Bezahlung und Wege schaffung hintangegeben werben.

R. t. Landesgericht Laibach am 30. November 1875.

(4197 - 2)

Nr. 12728.

Befanntmachung.

Bon bem t. t. Bezirtegerichte Feiftrig wird hiemit bem unbefannt mo befindlicen Tabularglaubiger Jofef Ceenit von Grafenbrunn befannt gemacht, bag in ber Executionsfache bes Unton Rrifpar, burd Dr. Schrey in Laibach, gegen Jofef Serpan von Untersemon Rr. 49 pcto. 354 fl. 4 fr. ergangene Realfeilbietunge. befcheib vom 16. August 1875, 3. 8746, bem für ihn unter einem beftellten Eurator herrn Frang Beninger bon Dornegg Rr. 28 gugeftellt worben fei. R. t. Bezirtegericht Feiftrig am 18ten

Echte Ware!

Slivovit 4jährig à fl. 1.20, 2jährig à fl. 1.—, neuer à 80 fr., Weinlager=Branntwein alter à fl. 1'-,

Wachholder=Branntwein à fl. 1.50 bie Mag.

Bu haben bei Salbenfteiner, Betersporftabt.

Ig. v. Kleinmanr & F. Bambergs Buchhandlung Laibach, Congresplat.

Soeben bier angefommen :

Photographien nach Originalen berühmter Meister.

Raab, Se. Majestät Kaiser Franz Josef I.

— Ihre Majestät Kaiserin Gisabeth.

Meyer v. Bremen, Die Fischerin Bendants.

— Die hritin

— Liebesansang.

Vautier, Zwedessen auf dem Lande.

— Lanzsaal in einem schwäb. Dorfe.

Beim Movocaten Abidieb bom Elternhaufe.

Deffregger, Bettelfanger Die Britter Benbants. Gritzner, Schwere Wahl 1

Benbants Jägerlatein Im Rlofterteller. Stillvergnitgt.

Knaus, Der Dorfpring. Der Freibeuter.

In taufend Mengften. Das Besperbrot. Richter, Mutterglud.
— Baterfreuden. Die Geschwifter. Knille, Tannhäuser und Benus. Salentin, Der Kirchgang.

— Der Kronprinz auf dem Lande.
Müller, Interessante Lecture. Hollaender, Lavinia nach Titian Krotschmar, Die Dorfschule. Müller, Deilige Familie. Herpfer, Ein schwerer Entschluß.
— Mutterfreuden. Schmidt, Der Berrgottsbanbler.

Knaus, Rartenfpielenbe Schufterjungen.

Extraformat Cartongroße 90: 120 Em., Bilogroße 64: 88 Cm. Preis per Blatt fl. 26. Imperialformat Cartongröße 67:87 Cm., Bilbgröße 39:48 Cm.

Breis pr. Blatt fl. 7.20.

Bir empfehlen diefe, ben icouften Zimmerichmud bilbenden Bilber besonders gur bevorstebenden Festzeit als Geschenke. 3und (3811-6)

📰 Weihnachts- u. Neujahrsgeschenke 📰

kauft man am besten und praktischsten

M. Neumann's

Herren-Bekleidungs-Etablissement

Laibach, Luckmann'sches Haus.

öst. W. fl. 45-80 Ein Stadt- oder Reisepels Winterrock -24 -40 Jagdrock Schlafrock Menchikoff Regenmantel echt Gummi Salonanzug, schwarz Eine Winterhose

Knaben- und Kinderkleider

in grösster Auswahl, nebst

(4313) 4-1

Damen-Jacken

neuester Façon zu den billigsten Preisen.

Drud und Berlag bon 3 gnag b. Rleinmahr & gebar Bamberg.